

# Wann wir schreiten

Text: Hermann Claudius, 1915

Melodie: Michael Englert, 1916

1. Wann wir schreiten Seit an Seit und die al - ten Lie - der sin - gen und die

1. Wäl - der wi - der - klin - gen, füh - len wir, es muß ge - lin - gen:

1. Mit uns zieht die neu - e Zeit, mit uns

1. zieht die neu - e Zeit!

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are written below the notes. The second staff continues the melody. The third staff shows a change in time signature to 3/4 for the first measure, then back to 4/4, and then 3/4 again. The fourth staff concludes the phrase with a double bar line.

Wann wir schreiten Seit' an Seit'  
und die alten Lieder singen,  
und die Wälder widerklingen,  
fühlen wir es muß gelingen:  
Mit uns zieht die neue Zeit!

Wort und Lied und Blick und Schritt;  
wie in uralt ew'gen Tagen  
wollen sie zusammenschlagen.  
Ihre starken Arme tragen  
unsr'e Seelen fröhlich mit.

Einer Woche Hammerschlag,  
einer Woche Häuserquadern  
zittern noch in unsern Adern  
Aber keiner wagt zu hadern:  
Herrlich lacht der Sonnentag.

Mann und Weib und Weib und Mann  
sind nicht Wasser mehr und Feuer,  
Um die Leiber legt ein neuer  
Frieden sich, wir blicken freier,  
Mann und Weib, uns fürder an.

Birkengrün und Saatengrün:  
wie mit bittender Gebärde  
hält die alte Mutter Erde,  
daß der Mensch ihr eigen werde,  
ihm die vollen Hände hin.

Wann wir schreiten Seit' an Seit'  
und die alten Lieder singen,  
und die Wälder widerklingen,  
fühlen wir es muß gelingen:  
Mit uns zieht die neue Zeit!

Herausgeber: SPD Ortsverein Pasing

Erschienen: Pasing im Juni 1994

Ins Internet gestellt und neu formatiert: Richard Roth (OV Pasing) April 2004